


Lach Dich glücklich!

Endlich heißt es wieder „Lach Dich glücklich!“, denn unter diesem Motto bietet der Mondpalast seine unverwechselbaren Komödien an – von den neuen bis zu den Klassikern. **Seite 3**


„Hurra, wir leben noch“

Im RevuePalast Ruhr in Herten flammen die Scheinwerfer wieder auf: Ab Freitag, 3. September, hebt sich der Vorhang für die neue Travestie-Show „Hurra, wir leben noch“. **Seite 6**


Freund und Förderer

Gerd Pieper (Parfümeriekette Pieper) ist ein wahrer Palastfreund. Schon bei der ersten Vorstellung im Mondpalast im Januar 2004 war er unser Gast. **Seite 7**

TICKETS

ONLINE unter
www.mondpalast.com
www.revuepalast-ruhr.com
 ODER AM TICKETTELEFON
 02325 - 588 999
 mo-fr 14-18 Uhr (bis 31. Juli)
 mo-fr 10-19 Uhr, sa 10-14 Uhr
 (ab 1. August)


Liebe Freundinnen und Freunde der guten Unterhaltung!

Da sind wir wieder. Der Mondpalast von Wanne-Eickel und der RevuePalast Ruhr in Herten öffnen zur Theatersaison 2021/2022 ihre Pforten. Wir haben es endlich geschafft, und wir sind so glücklich! Am 13. August hebt sich nach einer viel zu langen Pause im Mondpalast der Vorhang für unsere Erfolgskomödie „Das Schweigen der Frösche“.

Am 3. September kehren Glitzer, Charme und Lebensfreude auch in den RevuePalast Ruhr auf Zeche Ewald zurück. Mit der neuen Revue „Hurra, wir leben noch“ gibt's ein prickelndes Wiedersehen mit den Stars der Travestie. Roxy und Ivaldo, zwei Newcomer im Ensemble, werden schon mit Spannung erwartet.

Kurzum: Vor, auf und hinter den Bühnen ist die Sehnsucht, mit Ihnen, unseren Gästen, wieder gemeinsam zu lachen und Spaß zu haben, groß. Lassen Sie uns diese besonderen Momente zusammen feiern. Wir alle haben es in den letzten Monaten erfahren, wie kostbar sie sind.

Wir sind bereit – Sie auch?
 Ich freue mich sehr darauf, Sie in meinen Palästen zu begrüßen.
 Herzlichst, Ihr
 Christian Stratmann, Prinzipal

newsLETTER
Abonnieren und gewinnen

Sie wollen spannende Geschichten rund um den Mond- und RevuePalast erfahren? Dann abonnieren Sie doch ganz einfach unseren Newsletter. Dieser erzählt Ihnen viele spannende Geschichten rund um Christian Stratmanns Paläste. Für Neuanmeldungen gibt es einen exklusiven 10-Prozent-Gutschein für eine Vorstellung im Mondpalast von Wanne-Eickel oder im RevuePalast Ruhr in Herten. Hier können Sie sich mit einem Klick anmelden:

www.mondpalast.com
www.revuepalast-ruhr.com



Hier geht's zu den Tickets


Das Warten hat ein Ende

Der Mond leuchtet wieder! Endlich! Am Freitag, **13. August**, hebt sich im Mondpalast der erste Vorhang nach der Corona-Pause. Und eines können Sie uns glauben: Wir haben Sie, liebe Gäste, sehr, sehr vermisst und freuen uns jetzt auf Ihren Besuch. Blättern Sie durch unser buntes Theatermagazin mit Geschichten aus dem Mondpalast und aus dem RevuePalast Ruhr, der seine Spielzeit am **3. September** eröffnet.

Es geht wieder los!

Sie wollen doch nur spielen ... Am 13. August hebt sich im Mondpalast der Vorhang für „Das Schweigen der Frösche“



Hurra, wir leben noch! Ab Freitag, 13. August, wird im Mondpalast von Wanne-Eickel wieder Spaß gemacht. Die bunte Theaterfamilie im Bühnenbild der Startkomödie „Das Schweigen der Frösche“ kann es kaum noch abwarten.

Am einem Freitag, dem 13., knipste Corona im Mondpalast von Wanne-Eickel die Scheinwerfer aus. Am Freitag, 13. August, hebt sich endlich der Vorhang. Deutschlands großes Volkstheater spielt wieder. Eröffnet wird die Komödiansaison 2021/2022 mit dem Spaß „Das Schweigen der Frösche“, gefolgt von der „Flurwoche“ und dem „Phantom vom Oppa“. „Es wird fleißig reserviert – online und am Telefon“, sagt Prinzipal Christian Stratmann. „Ich freue mich unendlich darauf, unsere Gäste am Eingang wieder begrüßen zu können.“

Versprechen eingehalten

Während der Zwangsschließung hätte der Prinzipal die Füße

hochlegen können, doch er gönnte sich keine Ruhe. Er suchte nach Auswegen, um sein in den allerer-



Faszinierend: Susanne Fernkorn verwandelt sich in einen Frosch.

ten Corona-Tagen gegebenes Versprechen, die Paläste durch die Pandemie zu führen, einzuhalten. Ein eigener YouTube-Kanal wurde mit fast 100 Filmen bestückt – zu sehen waren Interviews, Lesungen, Sketche und Aufzeichnungen von Komödienklassikern, die längst nicht mehr auf dem Spielplan stehen. Mit der Lichtinstallation „Kanarienvögel“ nach einer Idee von Schauspieler Martin Zaik setzte Stratmann im Turm des Mondpalasts ein weithin sichtbares Zeichen der Zuversicht.

Neue Einnahmequellen erschlossen

Der unverhoffte Stillstand inspirierte Christian Stratmann, neue Einnahmequellen zu finden. Be-

sondere Beliebtheit entwickelten Grußworte und Glückwünsche, die Palast-Fans beim Prinzipal als Video per WhatsApp bestellen konnten. Überall machte er sich – tatkräftig unterstützt von Gründungsintendant Thomas Rech – für den Fortbestand der Häuser stark. Stets an seiner Seite: die bunte Palastfamilie. „Ich habe ein Team, auf das ich unglaublich stolz bin“, sagt der Prinzipal.

„Buschmanns Welt“ geht online

Dass es auch vor dem 13. August vergnüglich wird, dafür sorgt „Buschmanns Welt“, eine Serie kleiner, witziger Mini-Hörspiele, die Lust machen auf die Rückkehr zur Komödien-Normalität. Darin erzählen die Buschmanns, das le-

gendäre Hausmeister-Ehepaar aus der „Flurwoche“, gespielt von Silke Volkner und Ekki Eumann, von aktuellen Ereignissen und kommenden Vorstellungen im Mondpalast. Zu Gast haben sie jeweils eine Figur aus der nächsten Komödie. Autoren der Lausch-Häppchen sind die Mondpalast-Schauspieler Ekki Eumann und Thomas Hünerfeld. Ein Wiederhören gibt es auch mit dem Song „In unserem Mondpalast, da ist was los heut' Nacht“ von und mit Milli Häuser & Band. Zu finden ist „Buschmanns Welt“ ab sofort auf der Mondpalast-Webseite, im Mondpalast-Kanal auf YouTube und auf Facebook.

Tickets:

Kartentelefon 02325 – 588 999
 mo - fr 14 - 18 Uhr (bis 31. Juli);
 mo - fr 10 - 19 Uhr,
 sa 10 - 14 Uhr (ab 1. August)

Corona-Hinweis

Bitte beachten Sie: Die Zahl der Sitzplätze im Mondpalast von Wanne-Eickel und im RevuePalast Ruhr in Herten ist aus Corona-Gründen nach wie vor begrenzt. Für den Aufenthalt in den Theatern und das Angebot der Gastronomie gelten die zum Zeitpunkt der Vorstellung verbindlichen Hygienerichtlinien.

Wir hoffen sehr, dass das große Tapas-Büfett im Mondpalast bald wieder buchbar ist. Bis dahin erhalten unsere Gäste Getränke und kleine Snacks an der Pausentheke im Mondpalast-Foyer. **(Stand: 15. Juli 2021)**

Aktuelle Informationen finden Sie auf unseren Webseiten:
www.mondpalast.com und www.revuepalast-ruhr.com



„Ich und ER“ in Buchform

Ich und ER! So lautet der geheimnisvolle (Arbeits-)Titel eines neuen Mondpalast-Projektes. Was und vor allem wer sich dahinter verbirgt, sei hier noch nicht verraten. Nur so viel: Aufmerksame Leserinnen und Leser des STATMANN-Magazins werden es leicht erraten.

Autor des geplanten Buches ist Mondpalast-Gründungsintendant Thomas Rech, der in „Ich und ER“ seine beliebten Glossen, die seit Jahren regelmäßig in diesem Theatermagazin veröffentlicht werden, bündelt. Natürlich nicht, ohne sie der Aktualität angepasst zu haben und jeweils versehen mit einem Vorwort, das die amüsanten Episoden kapitelweise einleitet. Nicht umsonst heißt der geplante Untertitel von „Ich und ER“: „Wirklich wahre Geschichten aus dem Mondpalast.“

„Ich und ER“ soll Mitte September im Ruhrgebiets-Verlag „Henselowsky & Boschmann“ erscheinen. Den genauen Termin erfahren Sie auf unserer Homepage: www.mondpalast.com.

Von roten Rosen bis zu flatternden Kanarienvögeln

Kreative Aktionen von Stratmann's Palästen in der Corona-Pause

Von roten Rosen über Kanarienvögel bis hin zu Filmen, Gesprächen und Szenen auf den eigenen Social-Media-Kanälen – der Mondpalast und der RevuePalast Ruhr ließen auch in der Corona-Pause ihre Kreativität sprühen.

So gab es, vor einer vorgeschriebenen Gästezahl, auf der Bühne im Mondpalast den Talkabend „Für uns soll's wieder Rosen regnen - Der Prinzipal unterhält sich - und andere“, konzipiert vom Mondpalast-Intendanten Thomas Rech. Und im historischen Turmfenster des Mondpalasts waren plötzlich Kanarienvögel zu sehen, die einst die Kumpel im Bergbau vor „bösen Wettern“ warnten. Prinzipal Christian Stratmann: „Für mich setzt diese Lichtinstallation ein Zeichen der Zuversicht in dunklen Zeiten. Sie bedeutet: Solange keiner der Vögel von der Stange fällt, ist auch im Mondpalast alles in Ordnung.“

Um in Kontakt mit den Fans zu bleiben, verlegten der Mond- und RevuePalast ihre Angebote kurzerhand auf YouTube und Fa-



Christian Stratmann, Hausautor Sigi Domke (li.) und Intendant Thomas Rech ließen rote Rosen regnen.



Astrid Breidbach und Martin Zaik mit ihrer Lichtinstallation im Mondpalast-Turm.

cebook. Talks, Lieder, Lieblingsplatz-Erzählungen, Sketche oder Lesungen sorgten dort für gute Unterhaltung. ■

Schauen Sie es sich an:
www.youtube.com/channel/UCd9dnP6GxhFZQ-yDSD-PDAw
www.facebook.de/Mondpalast
www.facebook.de/Revuepalast



Daumen hoch für unsere Paläste

Sie wollen noch mehr über Deutschlands großes Volkstheater in Wanne-Eickel oder den Glitzerempel auf der Zeche Ewald in Herten erfahren? Dann besuchen Sie unsere Facebook-Seiten. Dort geben wir Ihnen Einblicke hinter unsere Palastvorhänge und berichten live von unseren Premieren. Schauen Sie doch mal rein – uns gefällt das!



So finden Sie uns: Surfen Sie auf www.facebook.de, suchen Sie den Mondpalast von Wanne-Eickel oder den RevuePalast Ruhr in Herten und geben Sie uns einen Daumen nach oben.



UNSER BILDERRÄTSEL

Mitmachen und gewinnen!

Wer schaut denn da so erstaunt? Passen dem Putzteufel Sonja Buschmann etwa die schmucken hellblauen Handschuhe nicht? Und worüber erschreckt sich ihr Ehemann Detlef Buschmann gerade? Und das alles in einem Hausflur? Fragen über Fragen, deren Antworten Sie natürlich in Deutschlands großem Volkstheater erfahren! Aber wissen Sie auch, wie unsere Komödie heißt, zu der diese Szene mit Silke Volkner und Ekkehard Eumann gehört? Senden Sie die Lösung bitte bis Freitag, 13. August 2021, unter dem Stichwort „Bilderrätsel“ per E-Mail an die Adresse gaeste@mondpalast.com und gewinnen Sie 2x2 Tickets für einen Besuch dieser Komödie.

Viel Erfolg!

Freude schenken mit einem Gutschein für beste Unterhaltung

Ein Präsent für die Familie, Freunde oder Kollegen – der Wunschtermin wird reserviert

Ob im Mondpalast von Wanne-Eickel oder im RevuePalast Ruhr in Herten: Der Besuch unserer tollen Komödien und rasanten Shows ist ein unvergessliches Geschenk für jedes Alter, das garantiert gut ankommt. Unsere Theatergutscheine sind Eintrittskarten in eine Welt voller Vergnügen, die man am besten gemeinsam mit Freunden, Familie oder anderen lieben Menschen besucht. Auch als Präsent für Mitarbeiter und Kollegen kommen unsere Gutscheine gut an. Und das Beste ist: Die Gutscheine passen

sich jedem Geldbeutel an. Es gibt sie bereits ab 18,90 Euro, sie gelten für beide Häuser und können zum Wunschtermin reserviert werden.

Die Gutscheine können am Tickettelefon bestellt oder direkt an der Zentralen Theaterkasse, Wilhelmstraße 26 in Wanne-Eickel, gekauft werden.

Tickettelefon: 02325 / 588 999

**Mehr Informationen: www.mondpalast.com
www.revuepalast-ruhr.com**



ANZEIGE

**BEKANNT AUS DEM
ARD SPORTSCHAU-CLUB**

**IDEAL FÜR EVENTS,
GALAS UND HOCHZEITEN**

Die internationale Show

Begeistern Sie Ihre Gäste!

Wo einst in Herten die Kumpel malochten, entstand 2009 der RevuePalast Ruhr. Das weltweit einzige Showtheater auf Zeche ist einer der schönsten Orte für geschäftliche und private Events in der unverwechselbaren Industriearchitektur des Ruhrgebiets.

Wir planen und organisieren Ihr Event:

Andrea Jedziny, Telefon 02325-588 999
andrea.jedziny@garantiert-stratmann.com

RevuePalast Ruhr auf Zeche Ewald

Werner-Heisenberg-Straße 2-4, 45699 Herten

www.revuepalast-ruhr.com

Das bieten wir Ihnen:

- Theatersaal bis 300 Personen
- Untertagebar bis 70 Personen
- 25 Meter Showbühne mit Vorhang
- moderne Tagungs- und Veranstaltungstechnik
- Catering
- großer Außenbereich
- kostenlose Parkplätze
- hervorragende Verkehrsanbindung direkt an der Autobahn A2 und nahe zur A42



Besuchen Sie uns auf unserer Seite „RevuePalast Ruhr“

Endlich wieder glücklich lachen!

Das Mondpalast-Programm ab Mitte August versprüht ein **Potpourri der guten Laune** auf der Bühne des beliebten Volkstheaters



Das Desaster hinterm Gartenzaun in unserer Komödie „Das Schweigen der Frösche“ eröffnet die Spielzeit 2021 am Freitag, 13. August.

Das Mondpalast-Programm ab Mitte August versprüht ein Potpourri der guten Laune auf der Bühne des Volkstheaters

Diese Fieberkurve darf steigen! Vor und hinter der Bühne fiebert der Mondpalast von Wanne-Eickel der Wiederaufnahme des Spielbetriebs nach der viel zu langen Corona-Pause hin. Endlich heißt es wieder „Lach` Dich glücklich“ – und zwar bei unseren neuen Erfolgskomödien sowie allen Klassikern.

Wir beginnen mit „Das Schweigen der Frösche“. Dieser aktuellste Komödien-Spaß wurde nach der Premiere im Januar 2020 gefeiert und musste dann nach nur wenigen ausverkauften Vorstellungen in die „Corona-Pause“ gehen. In diesem Stück beginnt alles mit einer feucht-fröhlichen Gartenparty unter Nachbarn. Da weiß noch keiner, dass im Gartenteich des Ehepaars Brockmeier noch in derselben Nacht ein neuer Mieter einziehen wird, ein ziemlich kleiner, ziemlich laut quakender Frosch. Was den einen in der Folge den Schlaf raubt, wird für die Brockmeiers zu einer Art Kind-Ersatz. Und schon kochen die Emotionen hoch und die Mondpalast-Gäste erleben, wie aus einer Mücke, oder in die-

sem Fall aus einem Frosch, ein Elefant wird. (6x ab 13. August, 9x ab 17. September).

Weiter geht es mit der „Flurwoche“. Dieser Knatsch im Treppenhaus einer Multikulti-Mietskaserne in Wanne-Eickel hat nur knapp den Einzug ins „Guinness-Buch“ der Rekorde verpasst. So viele Gäste wollten die politisch herrlich unkorrekte Komödie bisher sehen, die bis heute nichts von ihrer Aktualität verloren hat. (6x ab 27. August).

„Das Phantom vom Oppa“ wird seit der Premiere im Oktober 2018 von unseren Gästen stets mit stehenden Ovationen beklatscht. Sie springt in die Fettnäpfe, die der Familienalltag für Alt und Jung heute bereithält. Frech, liebevoll und herrlich komisch! Mondpalast-Prinzipal Christian Stratmann: „Die Komödie bringt einen anderen, frischen Ton auf die Bühne und spricht – bei allem Charme und Witz – auch ernstere Themen an. Sie beweist, dass der Mondpalast bereit ist, sich immer wieder neu zu erfinden.“ (3x ab 10. September).

„Ronaldo & Julia“: Nicht nur Fußballfans jeder Couleur lieben die Irrungen und Wirrungen des Liebespaars Julia (Borussia Dort-

mund) und Ronaldo (Schalke). Die Gästezahl der Aufführungen zusammengenommen würde die Stadien in Dortmund und Schalke gleich mehrfach füllen. „Ronaldo & Julia“ ist mittlerweile die erfolgreichste Fußballbühnenkomödie Deutschlands. (3x ab 8. Oktober).

„Auf der Wilden Rita“: Liebe, Sex und Leidenschaft hören im Alter nicht auf. Davon können die liebsten Oldies, die auf einem alten Kahn im Hafen von Wanne-Eickel eine WG gründen, ein Lied singen. Begleitet von Liedern der Stones, der Beatles und von Jimi Hendrix erleben sie einen hinreißenden letzten Sommer der Liebe: All you need

is love! (6x ab 15. Oktober).

„Herr Pastor und Frau Teufel“ wird seit 2017 von unseren Gästen regelmäßig gefeiert. Auch die Kritiker waren begeistert. So nennt die WAZ das Stück „Herr Pastor und Frau Teufel“ ein „Himmliches Vergnügen“, während die Westfälische Rundschau in der Komödie einen „Garant für Lacher“ sieht. (3x ab 29. Oktober).

Alle Mondpalast-Termine ab dem 13. August bis Ende Oktober auf einen Blick: **Seite 5**
Tickets gibt es online unter www.mondpalast.com oder am **Tickettelefon: 02325 / 588 999**



Die „Wilde Rita“ lichtet am 15. Oktober wieder den Anker. Mit dabei: Rainer Besel (li.) und Ekki Eumann.

Alle Termine für die Monate August bis Oktober auf einen Blick: **Seite 5**. Tickets gibt es online unter www.mondpalast.com oder am Tickettelefon: **02325 / 588 999**

GLOSSE

Treue – oder mal was ganz Anderes!

In aller Regel sagt man ja Männern um die 50 nach, dass sie mehr oder weniger plötzlich das Bedürfnis haben, noch einmal ganz was Anderes zu machen. Nun, ich werde noch in diesem Jahr 67 (zählen Corona-Jahre bei der Altersangabe eigentlich auch als gelebte Jahre?) und war fest davon überzeugt, dass mein Platz für immer im Mondpalast sein würde. Fest verwurzelt und standhaft an der Seite meines verehrten Prinzipals!

Unser aller Prinzipal hat übrigens 9 kg abgenommen und würde sich sicherlich sehr freuen, wenn Sie ihn bei Gelegenheit mit Bewunderung darauf ansprechen! Doch das nur nebenbei ...

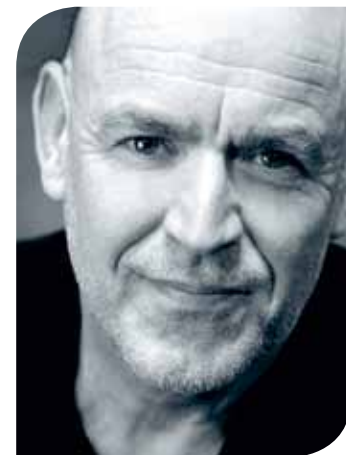
Überhaupt nicht freuen wird sich Christian, wenn ich ihm demnächst mitteile, dass ich nun doch nochmal etwas ganz Anderes machen will. Denn ich habe die „Corona“-Zeit genutzt und mich gebildet. Seitdem singe ich das Hohelied auf Fernsehdokumentationen. Allerdings kann ich mich noch nicht so richtig entscheiden, was ich denn wohl machen will. Meeresbiologe kann ich mir zum Beispiel sehr gut vorstellen. Wussten Sie eigentlich, dass Mondfische bis zu drei Metern lang und zwei Tonnen schwer werden können? Oder dass alle Algen der Welt wesentlich mehr Sauerstoff produzieren als alle Bäume der Welt? Ich jedenfalls weiß über Meeresbiologie alles. Ich habe in den letzten 13 Monaten 34 Dokumentationen gesehen. Gut, die sind natürlich gar nichts gegen die 285 Geschichtsdokumentationen, die ich mit rotgeränderten Augen in langen Nächten durchgestanden habe. Aber Geschichte ist einfach nicht mein Ding. Geschichte ist mir zu wenig innovativ.

Nein, Meeresbiologe oder

Astrophysiker, das sind meine Favoriten. Astrophysik schon allein deshalb, weil ich in 107 Fernsehdokumentationen zu meinem Erstaunen erfahren habe, dass nichts mehr von dem auch nur annähernd stimmt, was ich in der Schule über unser Weltall gelernt habe (Was lehrt uns das eigentlich über die Schule?).

Koch (1143 Kochshows einschließlich aller Wiederholungen) wäre auch eine ernsthafte Option, wenn ich nicht befürchten müsste, dann als Sternekoch die neue Traumfigur des Prinzipals zu ruinieren.

Überhaupt der Prinzipal! Der Mann hätte wirklich mit allem Recht der Welt den Büttel



hinschmeißen und seine Theater schließen können. Wer hätte ihm das vorwerfen wollen? Hat er aber nicht! Er hat gekämpft und durchgehalten. Wie könnte ich ihn da jetzt alleine lassen? Und schließlich will ich (und Sie ja hoffentlich auch) doch unbedingt dabei sein, wenn es endlich wieder losgeht. Ich wäre bestimmt ein hervorragender Astrophysiker geworden, aber Treue ist ein schönes und hohes Gut.

In diesem Sinne grüßt Sie



Thomas Rech

ANZEIGE



GEWE

Wintergärten
Sommergärten
Terrassendächer
Hauseingänge



Katalog
www.gewe.com



ZDH
ZERT
DIN EN 1090
REG.-NR. 004508

GEWE Wintergartenzentrum für das Ruhrgebiet | Dorstener Str. 191 | 44652 Herne-Wanne | Tel. 02325 37260 | herne@gewe.com | www.gewe.com

INFO & TICKETS: www.mondpalast.com | www.revuepalast-ruhr.com | 02325 / 588 999

Das Schweigen der Frösche

Desaster hinterm Gartenzaun

Mit einer feucht-fröhlichen Gartenparty unter Nachbarn fängt es an. Da weiß noch keiner, dass im Gartenteich des Ehepaars Brockmeier noch in derselben Nacht ein neuer Mieter einziehen wird, ein ziemlich kleiner, ziemlich laut quakender Frosch. Was den einen in der Folge den Schlaf raubt, wird für die Brockmeiers zu einer Art Kind-Ersatz. Und schon bald können die Mondpalast-Gäste mit großem Vergnügen erleben, wie die Emotionen

unter den Nachbarn hochkochen und wie aus einer Mücke, oder in diesem Fall aus einem Frosch, ein Elefant wird! Die neueste Mondpalast-Komödie überzeugt durch ihren großen Wortwitz, ein klasse Timing, Körperkomik und einem überraschenden Ende. ■

Spieldauer: ca. zwei Stunden plus Pause; Termine in unserer Übersicht auf Seite 5.

Unser neuer Komödien-Hit



Auf der Wilden Rita

Unser Klassiker

Liebe, Sex und Happy-End in der Flower Power-WG am Kanal

Die Erfolgskomödie „Auf der Wilden Rita“ gehört zu den Klassikern im Mondpalast. Seien Sie dabei, wenn es Mamma Mia und ihre schrulligen Ruhrgebiets-Casanovas auf ihrer turbulenten Reise durch einen goldenen „Summer of Love“ wieder richtig krachen lassen! Lachen Sie mit uns über Mia aus Wanne-Eickel, die auf ihrem alten Frachtkahn „Wilde Rita“ am Rhein-Herne-Kanal eine Flower Power-WG gründet. Wie sich der geldgierige Nachwuchs gegen Mamas dritten Frühling aufkröppt und wie sich die eifersüchtigen Lover gegenseitig piesacken – das ist einfach nur urkomisch! Dazu ist die ewig junge Musik aus vergangenen Woodstock-

Tagen zu hören, als die Röcke noch kurz, die Haare lang und die „Tüten“ nicht vom Aldi waren. ■

Spieldauer: ca. zwei Stunden plus Pause; Termine in unserer Übersicht auf Seite 5.



Auf dem Weg zum Klassiker

Das Phantom vom Oppa

Zwei Tage im Leben einer ganz normalen Familie



Wenn man sich Verwandte aussuchen könnte, hätte Oppa keine Chance. Der alte Besserwisser, ein ehemaliger Studienrat, kann seine Schwiegertochter partout nicht leiden und den Rest der Welt irgendwie auch nicht. „Setzen, fünf!“ – so lautet auch im Rentnerleben der Lieblingspruch des Friedbert Breitscheid. Er ist der Dreh- und Angelpunkt der Mondpalast-Komödie „Das Phantom vom Oppa“. Oppas Sohn will es allen Recht machen, und die pubertierende Tochter ist momentan sowieso nicht von

dieser Welt. Dass Oppa ständig „einen neben sich herlaufen“ hat, macht die Sache nicht einfacher. Ist Oppas Phantom-Zwilling ein Fall für den Medizinischen Dienst? Irgendwie kriegt die Familie den Alltag dann doch immer geregelt. Oder nicht? Der große Komödienter Spaß im Mondpalast springt in die Fettnäpfe, die der Familienalltag für Alt und Jung heute bereithält. Frech, liebevoll und herrlich komisch! ■

Spieldauer: ca. zwei Stunden plus Pause; Termine in unserer Übersicht auf Seite 5.

Flurwoche

Knatsch im Treppenhaus

Legendär

Besen, Peitschen, Putzmeister: Man nehme eine rasige Italienerin, ein Paar deutscher Ordnungsfanatiker, einen sentimental Schwulen, eine russlanddeutsche Domina und einen nörgelnden Einsiedler. Man gebe all diese in einen ge-

meinsamen Hausflur und rüttle einmal kräftig an den Vorurteilen. Heraus kommt: die „Flurwoche“, die leidenschaftlich politisch unkorrekte Mondpalast-Komödie über den urkomischen Alltagswahnwitz ruhrpöttischer Hausgemeinschaften. Das Ruhrgebiet

wie es leibt und lebt kommt zum Vorschein: Krasse Vorurteile machen eine harmonische Hausgemeinschaft unmöglich. Erst der drohende Verlust des Zuhauses schweiß die Bewohner zusammen und zeigt die Menschen hinter den Masken der Klischees. ■

Spieldauer: ca. zwei Stunden plus Pause; Termine in unserer Übersicht auf Seite 5.



Martin Zaik, Silke Volkner und Ekki Eumann in der „Flurwoche“, einer Komödie über den Alltagswahnwitz in einer Hausgemeinschaft im Ruhrgebiet.

Ronaldo & Julia

Zwei Herzen zwischen BVB und S04

Mit Humor und Charme wird die Geschichte von zwei Wirten und ihren Familien erzählt. Die mittelschwere Katastrophe: Ihre Kneipen liegen Wand an Wand und sie vertreten zwei unversöhnliche Glaubensrichtungen – Schalke und Dortmund! Zwischen Tochter Julia Kapulinski und Nachbarssohn „Ronaldo“ Montakowski funkt es allerdings heftig ... Ob die Liebe siegt? Das wird nicht verraten! Wir empfehlen nur: Selber anschauen! „Ronaldo & Julia“ ist die Komödie für alle Ruhrgebietler, die das Ruhrgebiet lieben. Und für alle Nicht-Ruhrgebietler, die das Ruhrgebiet lieben. Und für alle Ruhr- und Nicht-Ruhrgebietler, die Shakespeare lieben. Für alle anderen sowieso! ■

Spieldauer: ca. zwei Stunden plus Pause; Termine in unserer Übersicht auf Seite 5.

Kult



Herr Pastor und Frau Teufel

Oder: Der Mann, der aus dem Beichtstuhl fiel

Die freche Komödie zeigt die Volkschauspieler Martin Zaik und Silke Volkner in absoluter Bestform. Ein Abend in der „Mondpalast-Kirche“ beschert den Palastgästen vergnügliche Offenbarungen – und jede Menge Spaß. Zum Inhalt: Pastor Roggensemells Tag könnte besser anfangen. Er hat eine Beerdigung und eine Taufe vor sich – und wieder einmal war niemand der Beteiligten je in seiner Kirche. Hinzu kommt der Zwist mit seiner Haushälterin Apollonia Teufel, der sein Leben nicht leichter macht. Plötzlich fallen zwei zankende Familien in Roggensemells Kirche ein. Sie wollen ihren Onkel nur deshalb katholisch beerdigen lassen, weil sie sonst nicht an sein Erbe kommen. Dann fällt noch ein Mann aus dem Beichtstuhl, und Jesus spricht vom Kreuze herab zu seinen Schäfchen. ■

Unsere Top-Komödie



Spieldauer: ca. zwei Stunden plus Pause; Termine in unserer Übersicht auf Seite 5.

Unsere Publikumslieblichen

Das Ensemble stellt sich vor

■ Axel Schönnenberg



Brieftaubenzüchter, Theologe, Altenpfleger: Die Karriere des gebürtigen Sauerländers Axel Schönnenberg liest sich wie ein Bilderbuch. Heute ist er als Schauspieler, der zum großen Vergnügen der Mondpalast-Gäste gerne Hochhäuser mit wehendem Haar besingt, glücklich über „Geliebene Worte!“ Und die bringt er seit Gründung des Mondpalastes in allen Stücken des Volkstheaters zu Gehör, nicht zuletzt als „Theologe“ in der „Wilden Rita“.

■ Astrid Breidbach



Geboren in Hamburg, aufgewachsen in Berlin und Essen, begleitete Astrid Breidbach die Schauspielerei seit dem Jugendclub am Essener Grillo-Theater bis hin zum Herbert Berghof (HB) Studio für Schauspiel und Improvisation in New York. Nach Engagements in Berlin und am Mecklenburgischen Landestheater Parchim freute sie sich, ihr Fähnchen auf dem Mond in Wanne-Eickel zu hissen, u. a. als Hannifé Gündüz in „Flurwoche“ oder als Wirtin in „Ronaldo & Julia“.

■ Andreas Wunnenberg



Nach dem Abitur sprach Andreas Wunnenberg an Schauspielschulen vor und flog erst einmal ordentlich „auf Fresse“. 2006 klappte es dann, und da ihm der Ruhrpott zu klein erschien, zog er nach München. Bis 2012 stand er dort auf der Bühne, ehe ihn das Heimweh packte. Seitdem füllt er im Mondpalast zahlreiche Rollen aus, u. a. den verliebten Jung-Polizisten Wenzel in den „Wanne-Kopps“ oder einen BVB-Fan in „Ronaldo & Julia“.

■ Heiko Büscher



Heiko Büscher ist Ruhrgebietler aus Überzeugung: 1994 zog es den gebürtigen Ostwestfalen nach Bochum – und auf die Bühne. Unter der Regie von Thomas Rech und Ekki Eumann beweist er sein komödiantisches Talent in vielfältigen Rollen in allen Mondpalast-Stücken. Zum Beispiel als „Kleiner Engel“ in der gleichnamigen Komödie, als BVB-Fan in „Ronaldo & Julia“ oder als talentierter Boxer auf dem Markt bei „Othello, der Schwatte von Datteln“.

■ Ekkehard Eumann



Schon als Kind hat Ekkehard „Ekki“ Eumann gerne auf der Straße gespielt. Später als Erwachsener auch – im Theater. Sein Motto: „Ein ehrliches Lachen den Menschen zu entlocken ist die große Kunst des wahren Komödianten.“ Ekki Eumann steht in vielen Rollen auf der Bühne, u. a. als „Buschmann“ in der „Flurwoche“ oder als Markthändler in „Othello, der Schwatte von Datteln“, und jetzt als Taubenvater in „Herr Pastor und Frau Teufel“.

■ Melanie Linka



Melanie Linka absolvierte ihre Schauspielausbildung in Köln und hat seitdem in verschiedenen Video-, Film-, und Theaterproduktionen mitgewirkt. Die Vollblutschauspielerin mit der Liebe zur Kunst hat eine große Leidenschaft: die Kameraarbeit, wobei es die 28-Jährige aber auch liebt, selbst auf der Bühne zu stehen, getreu dem Motto „Je größer desto besser“. Komödiantische Stücke wie im Mondpalast von Wanne-Eickel sind da genau die richtige Plattform für die Bochumerin.

■ Susanne Fernkorn



„Ich will (doch) nur spielen“ war schon immer das Motto von Susanne Fernkorn. Auf wackeligen Kinderbeinen tobte sie in den Schulaufführungen, als Teenie enterte sie das Stadttheater und nach einer „soliden Episode“ – dem Studium – verunsicherte sie auch noch die freie Theaterszene im Ruhrgebiet. Im Mondpalast bringt sie die Gäste in zahllosen Rollen zum Lachen. Denn ihr neues Motto lautet: „Wenn schon Falten, dann Lachfalten!“

■ Silke Volkner



Seit über 25 Jahren folgt Silke Volkner dem Ruf des Theaters. In all den Jahren rief einer immer besonders laut – Gründungsintendant Thomas Rech, der sie beim Aufbau des Mondpalastes ins Ensemble holte. Seitdem hat sie in fast allen Stücken unseres Volkstheaters mitgespielt. Und weil sie nicht nur auf der Bühne turbulent lebt, verwundert es nicht, dass die Bochumerin auch im Stadion des VfL Bochum lauthals singend zu erleben ist.

■ Dominik Brännig



Er habe „den tollsten Beruf der Welt“, sagt Dominik Brännig, der von 2008 bis 2012 an der Theaterschule in Aachen studiert hat. Diverse Rollen in Musicals, beim Tourneetheater sowie am „Boulevard Münster“ schlossen sich an. 2014 zog es den Bochumer aber wieder zurück in die Heimat. Im Mondpalast ist der Fan des VfL Bochum u. a. als „Schalker Ronaldo“ in „Ronaldo & Julia“ sowie als Notar in „Herr Pastor und Frau Teufel“ zu sehen.

■ Martin Zaik



Mit 18 auf die Bühne, mit 28 vor die Kamera, mit 38 in den Mondpalast und mit jetzt „über 50“ immer noch hier: Martin Zaik, der von der Presse als „brillante Rampensau aus dem Urschlamm des Reviers“ Gefeierte, hat seine Heimat auf der Mondpalast-Bühne gefunden. Durch seine Kunst schafft es der gebürtige Herner mit der unverwechselbaren Stimme immer wieder, skurrile Figuren normal, kleine groß und schlechte gut aussehen zu lassen.

TERMINE 2021

13. Aug. bis 31. Oktober

FR	13.08.2021	20.00 Uhr
SA	14.08.2021	20.00 Uhr
SO	15.08.2021	17.00 Uhr
FR	20.08.2021	20.00 Uhr
SA	21.08.2021	20.00 Uhr
SO	22.08.2021	17.00 Uhr
FR	27.08.2021	20.00 Uhr
SA	28.08.2021	20.00 Uhr
SO	29.08.2021	17.00 Uhr



Mondpalast
Wilhelmstraße 26
44649 Herne
(Wanne)
TICKETTELEFON
023 25-588 999

AUGUST

Das Schweigen der Frösche
Das Schweigen der Frösche
Das Schweigen der Frösche
Das Schweigen der Frösche
Das Schweigen der Frösche
Das Schweigen der Frösche
Flurwoche
Flurwoche
Flurwoche

SEPTEMBER

FR	03.09.2021	20.00 Uhr
SA	04.09.2021	20.00 Uhr
SO	05.09.2021	17.00 Uhr
SO	05.09.2021	19.00 Uhr
FR	10.09.2021	20.00 Uhr
SA	11.09.2021	20.00 Uhr
SO	12.09.2021	17.00 Uhr
FR	17.09.2021	20.00 Uhr
SA	18.09.2021	20.00 Uhr
SO	19.09.2021	17.00 Uhr
FR	24.09.2021	20.00 Uhr
SA	25.09.2021	20.00 Uhr
SO	26.09.2021	17.00 Uhr
SO	26.09.2021	19.00 Uhr

Flurwoche
Flurwoche
Flurwoche
Das Phantom vom Oppa
Das Phantom vom Oppa
Das Phantom vom Oppa
Das Schweigen der Frösche
Das Schweigen der Frösche
Das Schweigen der Frösche
Das Schweigen der Frösche
Das Schweigen der Frösche
Das Schweigen der Frösche
Das Schweigen der Frösche

AUGUST

SEPTEMBER

Hurra, wir leben noch
Hurra, wir leben noch
Hurra, wir leben noch
Hurra, wir leben noch
Hurra, wir leben noch
Hurra, wir leben noch
Hurra, wir leben noch
Hurra, wir leben noch
Hurra, wir leben noch
Hurra, wir leben noch

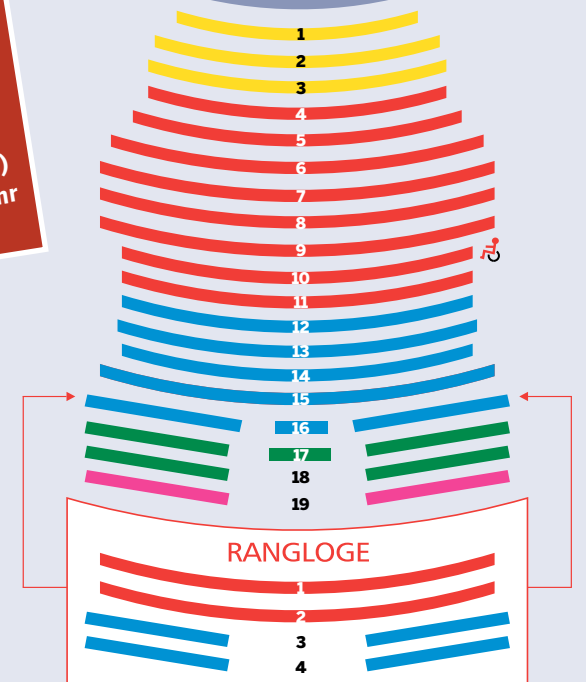
TICKETS
ONLINE unter
www.mondpalast.com
www.revuepalast-ruhr.com
ODER AM TICKETTELEFON
02325 - 588 999
mo-fr 14-18 Uhr (bis 31. Juli)
mo-fr 10-19 Uhr, sa 10-14 Uhr
(ab 1. August)

Hier geht's zu den Tickets

SITZPLÄNE & PREISE

Tickets gibt es an der zentralen Theaterkasse im Mondpalast, Wilhelmstraße 26, 44649 Herne (Wanne), an unserem **Tickettelefon 02325 - 588 999** (mo-fr 10-19 Uhr, sa 10-14 Uhr) oder im Internet unter: www.mondpalast.com / www.revuepalast-ruhr.com

MONDPALAST BÜHNE

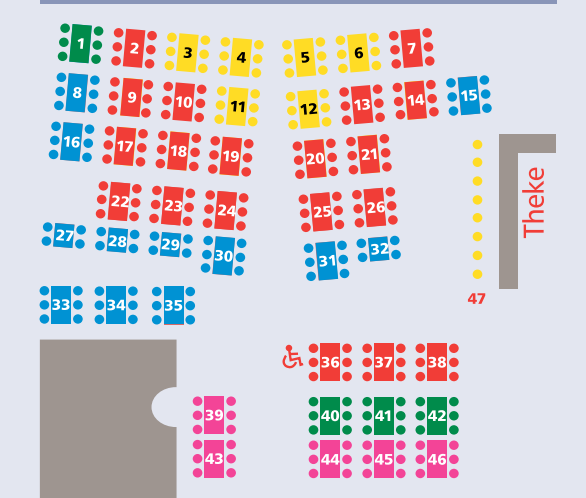


Preisgruppen im Mondpalast

18,90 € 24,90 € 34,90 € 39,90 € 44,90 €

Eine Rückgabe sowie der Umtausch von Eintrittskarten ist grundsätzlich ausgeschlossen. Es gelten unsere AGB einsehbar unter <https://www.mondpalast.com/agb/>.

REVUEPALAST RUHR BÜHNE



Preisgruppen im RevuePalast Ruhr

18,90 € 24,90 € 34,90 € 39,90 € 44,90 €

Eine Rückgabe sowie der Umtausch von Eintrittskarten ist grundsätzlich ausgeschlossen. Es gelten unsere AGB einsehbar unter <https://www.mondpalast.com/agb/>.



OKTOBER

FR	01.10.2021	20.00 Uhr
SA	02.10.2021	20.00 Uhr
SO	03.10.2021	17.00 Uhr
FR	08.10.2021	20.00 Uhr
SA	09.10.2021	20.00 Uhr
SO	10.10.2021	17.00 Uhr
SO	10.10.2021	19.00 Uhr
FR	15.10.2021	20.00 Uhr
SA	16.10.2021	20.00 Uhr
SO	17.10.2021	17.00 Uhr
FR	22.10.2021	20.00 Uhr
SA	23.10.2021	20.00 Uhr
SO	24.10.2021	17.00 Uhr
FR	29.10.2021	20.00 Uhr
SA	30.10.2021	20.00 Uhr
SO	31.10.2021	17.00 Uhr

Das Schweigen der Frösche
Das Schweigen der Frösche
Das Schweigen der Frösche
Ronaldo & Julia
Ronaldo & Julia
Ronaldo & Julia
Auf der Wilden Rita
Auf der Wilden Rita
Auf der Wilden Rita
Auf der Wilden Rita
Auf der Wilden Rita
Auf der Wilden Rita
Auf der Wilden Rita
Herr Pastor & Frau Teufel
Herr Pastor & Frau Teufel
Herr Pastor & Frau Teufel

OKTOBER

Hurra, wir leben noch
Hurra, wir leben noch
Hurra, wir leben noch
Hurra, wir leben noch
Hurra, wir leben noch
Hurra, wir leben noch
Hurra, wir leben noch
Hurra, wir leben noch
Hurra, wir leben noch
Hurra, wir leben noch

Änderungen vorbehalten

Tickets ab 18,90 €

Tickets ab 18,90 €

WEGE ZU DEN PALÄSTEN



STRATMANN

HERAUSGEBER:
RevuePalast Ruhr GmbH & Co. KG,
Werner-Heisenberg-Str. 2-4, 45699
Herne, Geschäftsführender Gesellschafter:
Christian Stratmann (V.i.S.d.P.);
in Kooperation mit der
FUNKE Mediengruppe
REDAKTION:
JournalistenBüro Herne, Susanne
Schübel (Ltg.), Straßburger Str. 32,
44623 Herne, Tel. 02323 / 99 49 60

AUTOREN: Thomas Rech, Jochen Schübel
FOTOS: Bettina Engel-Albustin, Christoph
Fein, Stefan Kuhn, Anja Mücke, NDR-Bildar-
chiv, Dieter Pfennigwerth, Arne Pöhnert, Ca-
rola und Wolfgang Quickels, WDR-Bildarchiv
GESTALTUNG & LAYOUT:
designpunkt pfennigwerth
AUFLAGE (ges.): 237.350 Expl. inkl. E-Paper
ANZEIGEN:
Jochen Schübel, Tel. 02323 / 99 49 60
Nicole Röder, Tel. 0234 / 966-1464
DRUCK: NRW Druckzentrum GmbH,
Hohensyburgstr. 67, 58099 Hagen-Bathey

Unsere Showstars

■ DANNYBOY



Dannyboy alias Ralf Kuta ist Regisseur und Kopf des Ensembles Femme Fatale. Über 30 Jahre Bühnenerfahrung, sein Qualitätsanspruch und hohe Professionalität machen die Shows des in Essen lebenden Künstlers einfach unverwechselbar. Seine Leidenschaft als Darsteller gilt den großen Diven wie Marlene Dietrich, Hildegard Knef und Caterina Valente.

■ JEANNY



Jeanny – wunderbar blond in glamourösen Kleidern – knüpft den roten Faden der Revue. Mit viel Esprit und gehöriger Selbstironie spielt sie gekonnt auf der Klaviatur der Geschlechter. Ihr Augenschlag, kombiniert mit erotischem Live-Timbre und verführerischem Hüftschwung, sorgt bei so manchem Kerl für weiche Knie. Und wenn es richtig knistert – dann uuuhuuuuuuuuuu...

■ MICHELLE



Vom Zuckerhut ins Ruhrgebiet: Seit November 2015 wandelt Michelle im RevuePalast Ruhr zwischen den Geschlechterrollen. Die ausgebildete Visagistin und Make-Up-Artistin ist seit 18 Jahren als Dragqueen und Travestiekünstlerin auf den Bühnen zuhause. Sie stammt aus Fortaleza in Brasilien. „Auf Zeche“ tauschte sie nun die glitzernde Samba-Welt gegen die schillernde Atmosphäre von Christian Stratmann's RevuePalast.

■ LALO



1.000 Masken sind nicht genug für diesen Verwandlungskünstler par excellence. Die mechanische Puppe, La Habanera, Amy Winehouse – mit Präzision, Leidenschaft, Herz und Humor macht Lalo jeden seiner Auftritte zu einem ganz besonderen Erlebnis. Der gebürtige Spanier ist auch ein Köhner an der Nähmaschine – alle Kostüme der Show entstanden in seinem Atelier.

■ IVALDO



Flair vom Zuckerhut versprüht Ivaldo im RevuePalast. Der gebürtige Brasilianer wurde an der Folkwang-Hochschule in Essen zum Solo- und Balletttänzer ausgebildet und hat sich als geschmeidiger Tänzer und Musical-Darsteller auf vielen Bühnen in ganz Deutschland einen Namen gemacht. Zu sehen war er u. a. schon im Aalto Theater in Essen und im Theater Dortmund.

■ ROXY



Eine gepfefferte Moderation, Live-Gesang und Tanz sind die Kennzeichen von Roxy. Sie fühlt sich im RevuePalast in Herten gleich heimisch, stammt sie doch aus dem Ruhrgebiet. Ihre Bühnenkarriere begann im Jahr 2015 bei einem Talentwettbewerb auf der Hamburger Reeperbahn, anschließend gehörte sie zum Ensemble in großen Travestie-Shows in Köln und Nürnberg.

■ CARLOS



Als temperamentvoller Tänzer und fantasiereicher Choreograph ist Carlos seit Anbeginn von Femme Fatale dabei. Viele Choreographien, die auch im Ausland, unter anderem in Brasilien und Spanien, zu sehen waren, tragen die Handschrift des Brasilianers. Seine Michael Jackson Performance mit Moon Walk gehört zum Aufregendsten, was der RevuePalast zu bieten hat.

Die neue Show im RevuePalast Ruhr



TICKETS

ONLINE unter
www.mondpalast.com
www.revuepalast-ruhr.com
ODER AM TICKETTELEFON
02325 - 588 999
mo-fr 14-18 Uhr (bis 31. Juli)
mo-fr 10-19 Uhr, sa 10-14 Uhr
(ab 1. August)

„Hurra, wir leben noch“

RevuePalast Ruhr in Herten:
Ab Freitag, 3. September, dürfen die Puppen wieder tanzen

Hurra, wir leben noch!" Unter diesem Motto startet der RevuePalast Ruhr auf der Zeche Ewald in Herten ab Freitag, 3. September, in die Show-Saison 2021/2022. Im März 2020 gingen in Stratmanns Travestietempel wegen der Corona-Pandemie die Lichter aus, Anfang September halten Liebe, Lust und Illusionen endlich wieder Einzug. Der Vorverkauf für die Show hat bereits begonnen.

„Wir können es kaum erwarten, unsere Gäste wieder lachen und applaudieren zu sehen“, sagen Prinzipal Christian Stratmann und Show-Regisseur Ralf Kuta. Zur Wieder-Eröffnung haben die beiden Show-Hasen eine vergnügliche Mischung gezaubert. Es gibt ein Wiedersehen mit Lieblingsstars wie Jeanny, Michelle, Lalo und Carlos, gleichzeitig hat Ralf Kuta für Tanz, Live-Gesang und Co-Moderation mit Roxy und Ivaldo neue Namen verpflichten können. Dabei ist er einmal in Brasilien und einmal direkt vor der eigenen Haustür fündig geworden.

Die Vorfreude ist vor, auf und hinter der Bühne riesig. Das Team vom RevuePalast Ruhr hat in den vergangenen Wochen alle Gäste angerufen, die in den vergangenen Monaten vergeblich Tickets buchten oder Gutscheine einlösen wollten. Die Reaktion der Revuepalast-Fans sei überwältigend gewesen, sagt Prinzipal Christian Stratmann: „Die Angerufenen freuen sich nicht nur darüber, dass wir endlich wieder da sind, sondern auch über den persönlichen Kontakt.“ ■

Spieldauer:
ca. zwei Stunden plus Pause; Termine in unserer Übersicht auf Seite 5.

Tickets: www.revuepalast-ruhr.com

Tickettelefon: 02325 – 588 999

mo – fr 14 – 18 Uhr

(bis 31. Juli)

mo – fr 10 – 19 Uhr, sa 10 – 14 Uhr

(ab 1. August)

Mehr Informationen:
www.revuepalast-ruhr.com

Geschmeidig und aufregend ...

Tänzer Ivaldo und Sängerin Roxy gehören ab sofort zum Show-Ensemble im RevuePalast Ruhr in Herten

Vorhang auf für die Zauberwesen der Nacht: Im RevuePalast Ruhr in Herten ist endlich wieder Showtime! In der neuen Revue gibt's ein Wiedersehen mit allen Künstlerinnen und Künstlern, die wir so lange vermissen mussten. Michelle, Lalo, Carlos, Dannyboy und natürlich Jeanny, die süße Blondine mit dem losen Mundwerk, fiebern dem Rendezvous mit den Gästen buchstäblich entgegen.

Außerdem hat Show-Regisseur Ralf Kuta für Tanz, Live-Gesang und Co-Moderation zwei hochkarätige Newcomer in den Palast geholt – den geschmeidigen Tänzer Ivaldo und die aufregende Roxy.

Der gebürtige Brasilianer Ivaldo hat sich nach einer Ausbildung an

der Folkwang-Hochschule in Essen als Solo- und Balletttänzer am Tanztheater Wuppertal bei Pina Bausch sowie als Musicaldarsteller („La Cage aux Folles“, „Rocky Horror Show“) einen Namen gemacht. Zu sehen war Ivaldo bereits im Theater Dortmund, im Aalto Theater Essen und im Theater Bremen.

Roxy ist ein höchst verführerisches Ruhrgebietsgewächs. Im berühmten „Pulverfass“ auf der Reeperbahn holte sie 2015 den 1. Platz in einem Talentwettbewerb und bezauberte später unter anderem mit Tanz, Live-Gesang und gepfeffelter Moderation die Gäste im „Startreff Follies Cabaret“ in Köln oder im „Paradies Cabaret“ in Nürnberg. ■



Neu in unserem Showtempel auf Zeche Ewald: Ivaldo (li.) und Roxy verstärken das Ensemble im RevuePalast Ruhr.

PALASTFREUNDE



Ein guter Freund und großzügiger Förderer: Diplom-Kaufmann Gerd Pieper (M.) mit Ehefrau Gabriele sowie Prinzipal Christian Stratmann.

Von der allerersten Stunde an dabei

Diplom-Kaufmann **Gerd Pieper** ist seit der Eröffnung des Mondpalastes ein „guter Freund und großzügiger Förderer“

Er ist ein Palastfreund der allerersten Stunde: Gerd Pieper gehörte nicht nur zur den Premierengästen bei der Eröffnung des Mondpalastes im Januar 2004, sondern hat seitdem auch sämtliche Erfolgskomödien in Deutschlands großem Volkstheater gesehen. Nicht umsonst nennt ihn Prinzipal Christian Stratmann einen „echten Freund unserer Theaterfamilie“. Das Portrait des Diplom-Kaufmannes hängt daher auch in der Bildergalerie im Foyer des Theaters – versehen mit der Unterzeile „Ein guter Freund und großzügiger Förderer des Mondpalastes vom ersten Tag an“.

Wir sprachen mit Gerd Pieper über unsere „Paläste“.

Wann waren Sie zum ersten Mal im Mondpalast von Wanne-Eickel oder im RevuePalast Ruhr in Herten?

Da kann ich mich noch ganz genau dran erinnern. Im Januar 2004, zur Eröffnung, also vor über 17 Jahren. Und seitdem haben meine Frau und ich alle Komödien im Mondpalast gesehen.

Was gefällt Ihnen an unseren beiden Häusern? Was ist für Sie das Besondere an den Palästen?

Ganz eindeutig, und da spreche ich über den Mondpalast, der ty-

pische Volksspielcharakter. Jeder Gast kann sich leicht mit den Themen der Stücke identifizieren.

Welche(s) Stück(e) haben Sie gesehen? Welches mögen Sie am meisten?

Wie gesagt, im Mondpalast habe ich alle Stücke gesehen. Meine Favoriten sind „Ronaldo & Julia“, „Auf der Wilden Rita“ und natürlich die „Flurwoche“ mit dem

Ruf „Buuuuuschmann ...“

Gehen Sie gerne ins Theater oder in eine Show? Wenn ja, was und wen sehen Sie gerne auf der Bühne?

Ins Theater gehen wir aus Zeitgründen eher weniger. Auf der Bühne sehe ich neben dem Volkstheater in Wanne-Eickel besonders gerne Comedy.

Haben Sie eine Lieblingsrolle auf der Show- oder Theaterbühne?

Ja, die habe ich im RevuePalast Ruhr in Herten gefunden: die Rolle von Amy Winehouse.

Könnten Sie es sich vorstellen, im Wanne-Eickeler Volkstheater oder im RevuePalast Ruhr in Herten selbst einmal auf der Bühne zu stehen. Wenn ja, in welcher Rolle?

Nein, ich bin lieber „genießender“ Gast. ■



Zur Person

Diplom-Kaufmann **Gerd Pieper** trat 1969 in das elterliche Parfümerie-Geschäft ein und war über 30 Jahr alleiniger geschäftsführender Gesellschafter der Stadt-Parfümerie Pieper GmbH. Der Wanne-Eickeler Unternehmer trägt das „Große Verdienstkreuz des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland“ und ist „Bürger des Ruhrgebiets“. Bei seinem Lieblings-Fußballverein Borussia Dortmund ist er Vorsitzender des Aufsichtsrates und Vize-Präsident des Gesamtvereins.

Im RevuePalast Ruhr genießen Sie doppelt



Nicht nur „Gute Unterhaltung“, sondern auch „Guten Appetit“ wünschen wir im RevuePalast Ruhr! Zwei Stunden vor dem Vorstellungsbeginn servieren wir Ihnen an Ihrem Platz ein leckeres Drei-Gänge-Menü, das Sie gemeinsam mit Ihrem Ticket buchen können. **Das ist Genuss für alle Sinne – zum Preis von 24,50 Euro pro Person!***

Menü A: Schweinemedallions in Champignonrahmsauce mit Rosmarinkartoffeln

Menü B: Lachssteaks in Hummersauce auf Blattspinat mit Reistimbäl

Menü C: Vegetarische Ravioli mit Frischkäse an Blattspinat mit Gorgonzolasauce

Zu allen drei Menüs servieren wir Ihnen als Vorspeise eine Tomatensuppe sowie als Nachspeise Apfelstrudel mit Vanillesauce.

Buchen Sie Ihr Wunschmenü einfach online auf www.revuepalast-ruhr.com oder über unser Tickettelefon unter 02325-588 999

Reservieren Sie ein köstliches 3-Gänge-Menü einfach mit Ihrer Theaterkarte!

* Dieses Angebot gilt nur in Verbindung mit einem Ticket für den RevuePalast Ruhr.

Suchen Sie sich Ihren Lieblingsplatz selbst aus!

Das Ticketsystem für den Mondpalast und für den RevuePalast Ruhr

Tickets für unsere Komödien und Shows online buchen – das ist für den Mondpalast und den RevuePalast Ruhr ganz einfach: Die Gäste von Christian Stratmanns Palästen besuchen unsere Seiten im Internet – www.mondpalast.com und www.revuepalast-ruhr.com – und können dort unter dem Menüpunkt „Termine & Online-Tickets“ schnell und einfach ihre Eintrittskarten bestellen.

Zuerst klicken Sie auf „Tickets“ und haben dort dann unter dem Reiter „Jetzt Tickets auswählen“ die Möglichkeit, sich ihren Sitzplatz für alle Veranstaltungen im Mondpalast von Wanne-Eickel und im RevuePalast Ruhr selbst auszusuchen. Bereits belegte Plätze sind grau unterlegt, die noch freien Sitzmöglichkeiten leuchten in den verschiedenen Farben der Preiskategorien auf. Im Hertener Glitzertempel können Sie zusätzlich, je nach Wunsch, Ihr Menü für den Abend bereits mitbuchen. Selbstverständlich erhalten Sie bei jeder Buchung im Internet auch noch ausführliche Informationen zur jeweiligen Komödie oder zur Show.

„Von der Kragenweite bis zum Kontostand“

Mehr Service bietet bei den Online-Buchungen auch das Verfahren Print@Home. Damit können unsere Gäste die gewünschten Tickets ganz bequem am eigenen PC bestellen und ausdrucken, die Versandkosten fallen weg.

Am Veranstaltungstag bringen die Gäste ihre ausgedruckten Tickets einfach mit, der Barcode wird eingescannt – und schon öffnen sich die Türen in unsere „Paläste“. Den Scanner hat Prinzipal Christian Stratmann übrigens höchstpersönlich in der Hand. „Bei der Begrüßung meiner Gäste weiß ich jetzt alles über sie, von der Kragenweite bis zum Kontostand“, berichtet Stratmann schmunzelnd von seinen Erfahrungen mit Print@Home.

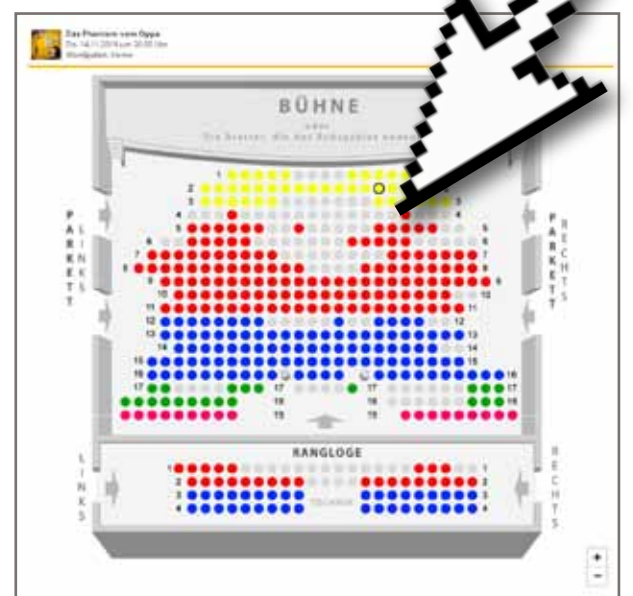
Alle Informationen: www.mondpalast.com, www.revuepalast-ruhr.com

Nach wie vor können Sie aber auch selbstverständlich unser Tickettelefon benutzen:

02325-588 999

mo-fr 14-18 Uhr (bis 31. Juli);

mo-fr 10-19 Uhr, sa 10-14 Uhr (ab 1. August)



So sieht der Saalplan für den Mondpalast im Internet aus: Wer online ein Ticket bucht, kann sich seinen Platz und die dazugehörige Preiskategorie bequem und ganz einfach selbst aussuchen.

Wir danken unseren Partnern:

WAZ

MESSE
ESSEN

Herner Sparkasse

MARITIM
Hotel Gelsenkirchen

Coca-Cola

Messe Westfalenhallen Dortmund

STRATMANN'S HALL OF FAME

Die unendliche lange Corona-Pause im Mondpalast sowie im RevuePalast hat dafür gesorgt, dass wir in den zurückliegenden Monaten nicht nur auf den Besuch unserer Gäste, sondern auch auf viele Freunde aus Politik, Kultur und Sport verzichten mussten.



Die hohe Politik zu Gast bei Christian Stratmann: Stephan Holthoff-Pförtner (2. von li.), NRW-Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales, mit Rechtsanwalt Klaus M. Sälzer (li.) sowie Prinzipal Christian Stratmann mit Mohammad Shbieb (re.).



Auch Welttrainer Jürgen Klopp schaute sich schon im RevuePalast um.



TV-„Hausfrau“ Yvonne Willicks im „Buuuuuschmann“-T-Shirt in der „Flurwoche“. Die WDR-Moderatorin hatte in unserer Kult-Komödie eine Gastrolle übernommen.



TV-Star und Bühnenschauspieler: Martin Lindow (re.) ist seit Jahren ein echter Fan unserer Paläste.



Sie stand schon als Moderatorin auf den Bühnen im Mondpalast sowie im RevuePalast Ruhr: Martina Esser, hier mit ihrem Lebensgefährten Lothar Buss (re.) sowie Christian Stratmann und Mohammad Shbieb.



Brüder: Dr. Ludger Stratmann (li.) mit Ehefrau sowie Prinzipal Christian Stratmann und dessen Lebenspartner Mohammad Shbieb (re.).



Amüsiert sich immer köstlich: Schlagerstar Olaf Henning.



Den Scheck von Christian Stratmann nahm Uschi Kohlmann stellvertretend für ihren Ehemann, Stiftungsgründer Dr. Michael Kohlmann, entgegen, der aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend sein konnte. Mit dabei Christian Stratmanns Lebenspartner Mohammad Shbieb (li.).

5.000 Euro für den Solidarfonds

Den Erlös der Geburtstagsvorstellung „Das Schweigen der Frösche“ spendete Mondpalast-Prinzipal Christian Stratmann für Bildungsprojekte für benachteiligte Jugendliche

Geschenke wollte er zu seinem Geburtstag nicht – lieber beschenke er andere: An seinem Ehrentag lud Prinzipal Christian Stratmann zu einer Benefiz-Vorstellung der Erfolgskomödie „Das Schweigen der Frösche“ in den Mondpalast von Wanne-Eickel ein. Den Reinerlös der Vorstellung in Höhe von 5.000 Euro spendete er der Solidarfonds-Stiftung NRW, der

Christian Stratmann seit vielen Jahren als Mitglied des Kuratoriums angehört. „Der Stiftung helfe ich immer wieder besonders gerne. Denn ich weiß, dass bei ihr jeder Cent dort ankommt, wo er dringend benötigt wird - bei der individuellen Unterstützung von benachteiligten Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf der Suche nach einem Ausbildungs- oder Arbeitsplatz.“

Präsentbox hilft beim Verschenken

Mit Gutscheinen, Likör und „Mond-Palätzchen“

Und wieder kein Geschenkpapier zur Hand? Oder keine Zeit zum Einpacken? Dann sichern Sie sich die „Mondpalast-Präsentbox“ für nur 9,95 Euro*, mit der Sie Ihren Beschenkten ein Lächeln aufs Gesicht zaubern. Neben Ihren Theater- oder Showgutscheinen (ab 18,90 Euro) für den Mond- oder den RevuePalast ist die Präsentbox mit dem „Wan-

ne-Eickeler Flächenbrand“, einem milden Kräuterlikör, und den zarten „Mond-Palätzchen“, unserer zarten Gaumenkomödie in vier leckeren Geschmacksrichtungen, gefüllt.

* Der Kauf der Präsentbox ist nur möglich in Verbindung mit dem Erwerb von Theater- oder Showgutscheinen.



Dinner for Wan(ne) 2021

Kartenvorverkauf für Silvester-Klassiker hat bereits begonnen

The same procedure as every year ...“. Immer wieder wird im Mondpalast nachgefragt, ob denn an Silvester „Dinner for Wan(ne)“ gespielt wird? Natürlich, auch am Silvestertag 2021 stolpert Butler Jakobchen wieder in drei Vorstellungen der Ruhrgebietsversion des TV-Klassikers über

die Bühne. Und dank der starken Nachfrage hat der Vorverkauf für die drei Vorstellungen um 16, 18 und 20 Uhr bereits begonnen. Also: Sichern Sie sich frühzeitig die besten Plätze für den 31. Dezember 2021.

Tickets: www.mondpalast.com oder Telefon 02325 / 588 999

Theaterspaß XXL: Immer ein Riesenerfolg! Prinzipal bittet zum Plausch

Vor der Vorstellung in den Mondpalast? Das lohnt sich doppelt. Vor ausgewählten Aufführungen bittet Prinzipal Christian Stratmann immer um 18.45 Uhr zum „Prinzipalsplausch“ in den Theatersaal zu einer 30-minütigen Plauderei über das vergnügliche Leben auf, vor und hinter der Bühne. Zur Teilnahme berechtigt ein gültiges Ticket für die jeweilige Veranstaltung.

Die „Plauschtermine“ von Mitte August bis Ende Oktober 2021 finden Sie auf unserer Homepage www.mondpalast.com unter dem Menüpunkt „Termine“.

